

# Absoluter Vorteil

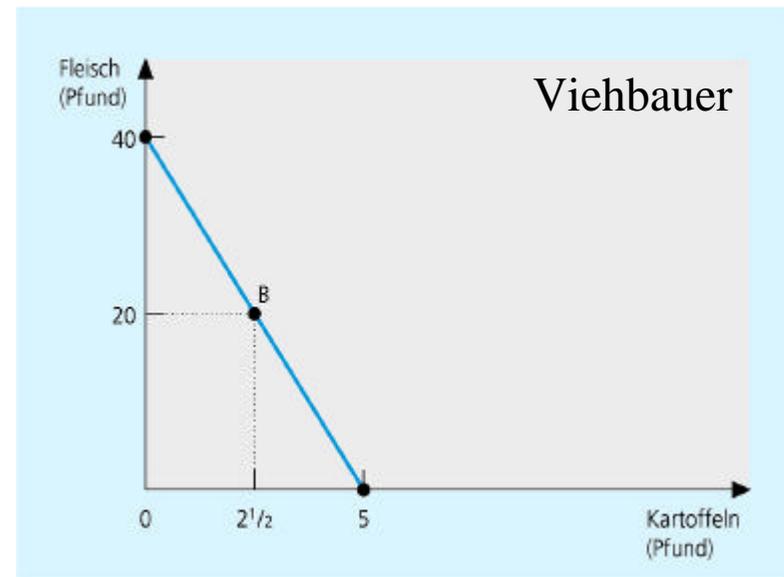
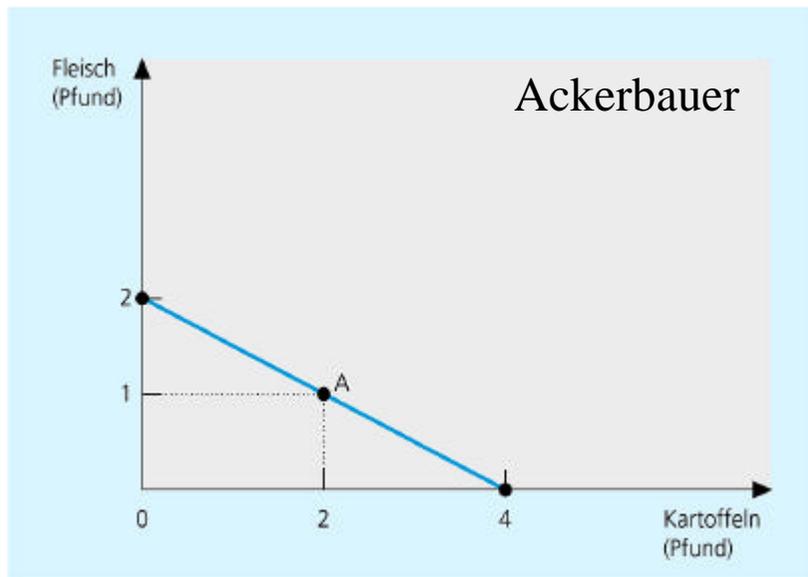
- **Produktivitätsvorteil eines Produzenten bei der Erzeugung eines Gutes.**

Bsp: Produktionsmöglichkeitskurven Ackerbauer / Viehbauer

Input = 40 Std. Woche, Output = Kartoffeln und / oder Fleisch

⇒ **Kleinere Input Menge = absoluter Vorteil**

Produktionsmöglichkeitskurve = Konsumationsmöglichkeitskurve

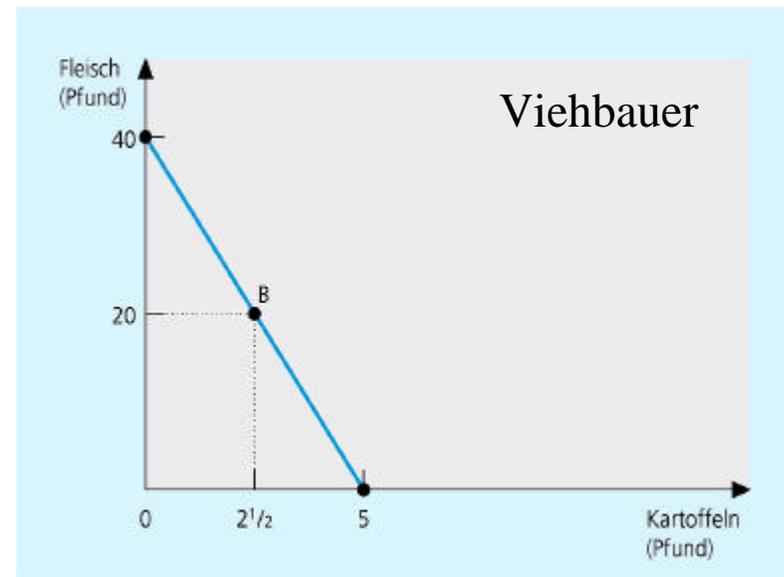
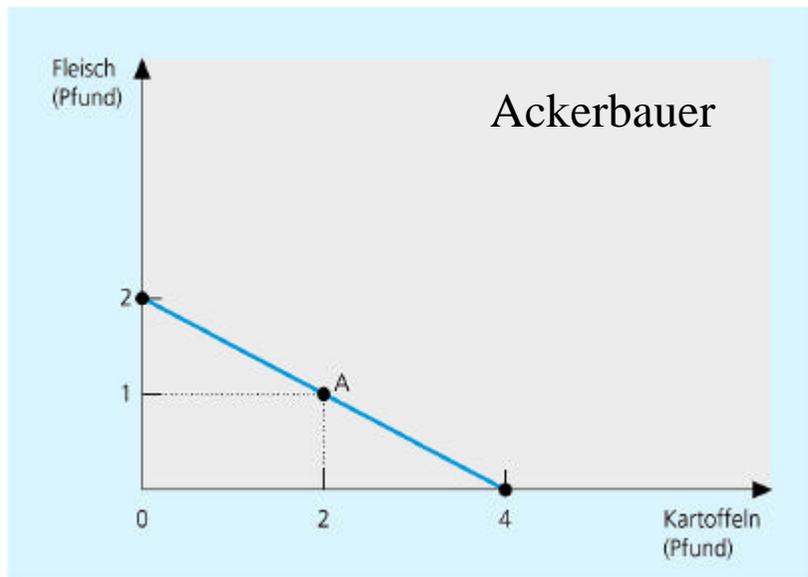


# Opportunitätskosten

- Worauf man verzichten muss um eine bestimmte Gütereinheit zu erlangen.

Opportunitätskosten für 1 Pfund

	Fleisch (Kartoffel-Einheiten)	Kartoffeln (Fleisch-Einheiten)
Ackerbauer	2	$\frac{1}{2}$
Viehbauer	$\frac{1}{8}$	8



# Komperativer Vorteil

- **Opportunitätskosten-Vorteil eines Produzenten bei der Erzeugung eines bestimmten Gutes.**

Opportunitätskosten für 1 Pfund		
	Fleisch (Kartoffel-Einheiten)	Kartoffeln (Fleisch-Einheiten)
Ackerbauer	2	$\frac{1}{2}$
Viehbauer	$\frac{1}{8}$	8

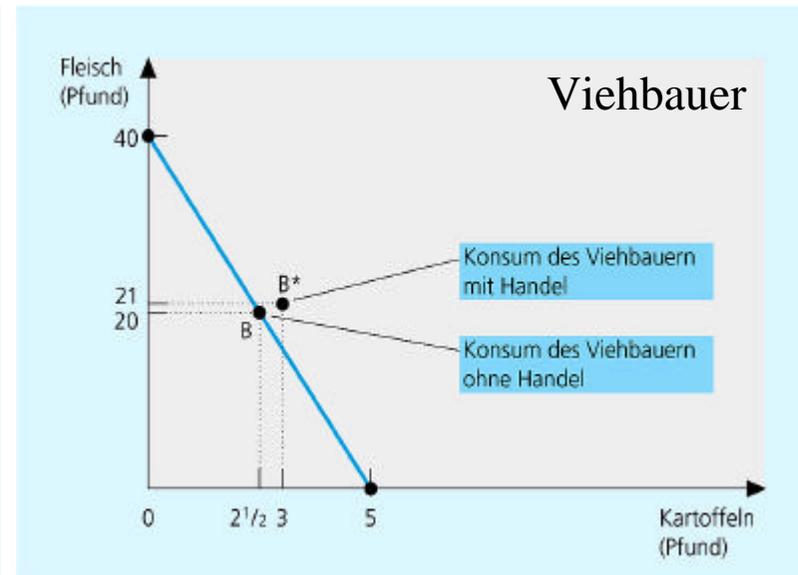
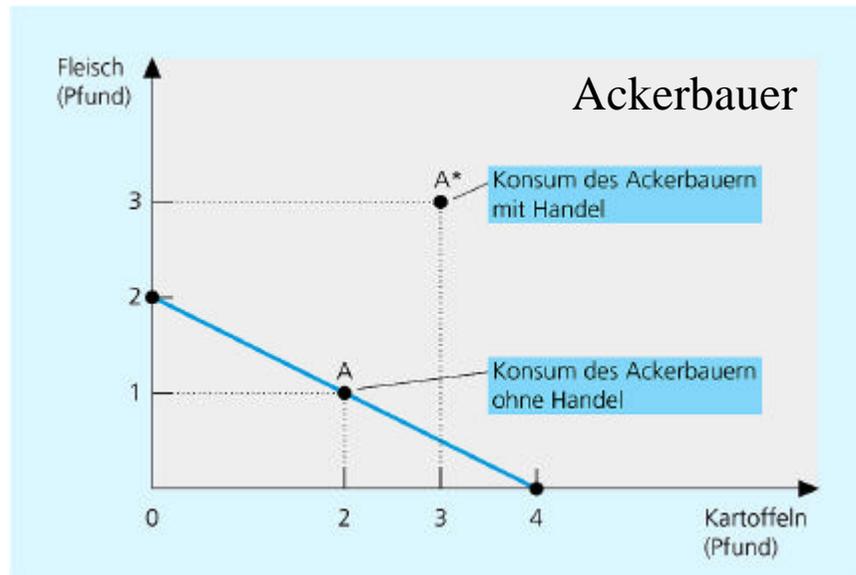
- Niedrigere Opportunitätskosten = komperativer Vorteil
- Ackerbauer hat einen komperativen Vorteil bei der Kartoffelproduktion ( $\frac{1}{2}$  P.).
- Viehbauer hat einen komperativen Vorteil bei der Fleischproduktion ( $\frac{1}{8}$  P.).

Komperativer Vorteil derselben Person bei beiden Gütern ist ausgeschlossen, da Opportunitätskosten eines Gutes dem reziproken Wert der Opportunitätskosten des anderen Gutes entsprechen.

# Spezialisierung und Handel

- Durch Austauschprozess erhält jeder Produzent mehr von jedem Gut.

Produzent	Konsum ohne Handel	Spezialisierung	Handel	Konsum mit Handel	Handelsgewinn
<b>Ackerbauer</b>	1 P Fleisch 2 P Kartoffeln	0 P Fleisch 4 P Kartoffeln	+3 P Fleisch -1 P Kartoffeln	3 P Fleisch 3 P Kartoffeln	+2 P Fleisch +1 P Kartoffeln
<b>Viehbauer</b>	20 P Fleisch 2.5 P Kartoffeln	24 P Fleisch 2 P Kartoffeln	-3 P Fleisch +1 P Kartoffeln	21 P Fleisch 3 P Kartoffeln	+1 P Fleisch +0.5 P Kartoffeln



# Handel und komperativer Vorteil

- **Zunahme des Wohlstandes durch Handel.**
- **Unterschiede der Opportunitätskosten und komperative Vorteile schaffen Handelsgewinne.**

- Handel erlaubt Spezialisierung auf Aktivitäten mit komperativen Vorteilen.
- Durch Konzentration auf Produktion mit komperativen Vorteilen, steigt die Gesamtproduktivität der Volkswirtschaft.
- Aussenhandel kann einzelne Bürger (-schichten) schlechter stellen.

